

vom Referat redaktionell überarbeitet, damit sie 2006 in dem Buch "Wien - Bodenfunde und Baudenkmale" in der Edition Atelier im Wiener Journal, herausgegeben von Werner Grotte, erscheinen können.

Das Projekt "Vindobona - Österreichischer Limes" wurde 2005 als Beratung für die virtuellen Rekonstruktionen des zweiten Teils der interaktiven DVD fortgeführt. Im Rathaus fand unter reger Beteiligung der Bevölkerung die Abschlussveranstaltung des Projektes "Wie war Wien? - Bürger/innen schreiben Geschichte" statt, an dem die Stadtarchäologie mitgewirkt hatte. Jugendlichen konnte beim Wiener Töchertag und im Rahmen der Berufspraktischen Tage Einblick in die Arbeitsbereiche geboten werden. Die Homepage wurde im Rahmen des Relaunches des Magistrats komplett überarbeitet und aktualisiert.

Kooperationen mit anderen Einrichtungen

Bundesdenkmalamt; MD-Stadtbaudirektion, MA 7 - Veranstaltungsreferat, MA 8, MA 14, MA 15, MA 18, MA 19, MA 22, MA 28, MA 29, MA 30, MA 31, MA 37, MA 41, MA 45, MA 53, MA 69, Wiener Wohnen, Wiener Linien; Bezirksvorstehung 15. Bez.; Volkshochschule Meidling; Stadtschulrat für Wien; Wiener Schulen; Reinhard Kofler-Film; digital-graphics & 7reasons; DonauConsult Zottl & Erber; Universität Wien: Institut für Ur- und Frühgeschichte, Institut für Klassische Archäologie, Institut für Paläontologie, Institut für Mineralogie und Kristallographie; Technische

Universität Wien: Institut für Ingenieursgeologie, Institut für Architektur und Entwerfen; Universität für Angewandte Kunst - Institut für Konservierungswissenschaften und Restaurierungstechnologie (Abt. Archäometrie); Universität Salzburg - Institut für Geologie und Paläontologie; Montanuniversität Leoben - Institut für Geophysik; Technische Universität Berlin - Institut für Chemie; Doerner Institut - Bayerische Staatsgemäldesammlung (München); Universität München - Institut für Vor- und Frühgeschichte und Provinzialrömische Archäologie; Wien Museum Karlsplatz; Naturhistorisches Museum Wien - Abt. Archäologische Biologie und Anthropologie; Kunsthistorisches Museum Wien: Münzkabinett, Antikensammlung; Österreichische Akademie der Wissenschaften: Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, Institut für Kulturgeschichte der Antike; Ludwig Boltzmann-Institut für Stadtgeschichtsforschung; Arbeitsgemeinschaft Donauländer; Ausgrabung Magdalensberg (Kärnten); Budapest Történeti Múzeum - Aquincumi Múzeum; Dubrovniker Museum; Kroatisches Ministerium für äußere Angelegenheiten und Europäische Integration; Botschaft der Republik Kroatien; Österreichische Gesellschaft für Kulturgüterschutz; Österreichische UNESCO-Kommission; Arbeitsgemeinschaft UNESCO Wien; UNESCO Paris; Universität Wien - Institut für Orientalistik; OIWI - Die Österreichischen Initiativgruppen Weltkulturerbe Irak; Oesterreichische Computergesellschaft; Pegasus Reisen.

BEZIRKSMUSEEN

1923 wurde das erste Bezirksmuseum in Meidling gegründet. Weitere folgten und schlossen sich 1964 zur Arbeitsgemeinschaft der Wiener Bezirksmuseen zusammen. Sie sind ein wichtiger Bestandteil der Alltagskultur und dokumentieren die Entwicklung der Bezirke

von der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Zahlreiche ehrenamtlich tätige Personen ermöglichen den laufenden Betrieb, widmen sich außerdem den verschiedenen Archiven und der Organisation von Sonderausstellungen.